

## Medienmitteilung

Zürich, 31. August 2010

### **Cablecom ermöglicht Aufnahmen über DigiCard**

**Ab 1. September 2010 können auch DigiCard-Nutzer digitale TV-Programme aufzeichnen. Der bisher bestehende Kopierschutz wird durch einen Software-Update automatisch aufgehoben. Seit Mai 2010 umfasst die cablecom Produktpalette sowohl die DigiCard für den einfachen Einstieg in die digitale Fernsehwelt in HD Qualität als auch die Set-Top-Box Angebote mit zusätzlichen Funktionen.**

Per 1. September 2010 ist es jetzt auch möglich, via DigiCard empfangene Fernsehprogramme auf ein im TV-Gerät integriertes Speichermedium oder ein externes Gerät aufzuzeichnen. Der bisher aus technischen Gründen notwendige statische Kopierschutz wird mit dem neusten Software-Update aufgehoben und durch eine dynamische Lösung ersetzt. Die neue Software wird per 1. September automatisch auf alle bereits eingesetzten DigiCards aufgespielt. Die Kunden müssen nichts unternehmen. Bei der neuen dynamischen Lösung entscheiden die Programmanbieter selbständig, bei welchen Kanälen sie die Aufnahmefunktion einschränken wollen. Derzeit ergreift kein von cablecom in der Schweiz verbreiteter Sender solche Massnahmen, welche dem Schutz vor digitaler Weiterverbreitung der Programme dienen.

#### **Cablecom Kunden haben die Wahl**

In Ergänzung zu den bisher verwendeten Angeboten mit Set-Top-Box hat cablecom im Mai 2010 erfolgreich die DigiCard eingeführt. Diese bietet für eine einmalige Gebühr von CHF 99 einen einfachen Zugang zur digitalen Fernsehwelt ohne zusätzliche monatliche Kosten. Die DigiCard ist vor allem auch für Zweit- und Drittgeräte im gleichen Haushalt geeignet. Das Grundangebot umfasst 55 TV- und 70 Radioprogramme in bester digitaler Bild- und Tonqualität inklusive hochauflösenden Fernsehens. Heute bereits HD suisse, in Zukunft alle verfügbaren HD-Programme der SRG. Kunden, die über den Kabelanschluss von cablecom analog fernsehen, können mit der DigiCard ganz einfach auf digitales Fernsehen umsteigen. Wer die Möglichkeiten des interaktiven digitalen Fernsehens voll nutzen will, entscheidet sich nach wie vor für eine Set-Top-Box, welche ab einer Gebühr von nur CHF 4 im Monat zusätzliche Dienste wie Filme und TV auf Abruf ermöglicht.



Weitere Informationen unter:

[www.cablecom.ch/digicard](http://www.cablecom.ch/digicard)

**Medienschaffenden stehen wir für weitere Informationen gerne zur Verfügung:**

Cablecom Media Relations

Tel. +41 44 277 99 99

[media.relations@cablecom.ch](mailto:media.relations@cablecom.ch)

**Über cablecom**

Cablecom – ein Unternehmen von UPC Broadband – ist das grösste Kabelnetzunternehmen der Schweiz und versorgt seine Kundinnen und Kunden mit Angeboten in den Bereichen Kabelfernsehen, Breitband-Internet, Festnetz- und Mobiltelefonie. Per 30. Juni 2010 zählte das Unternehmen über 1,5 Mio. Fernsehkunden, davon 415 000 im Digitalbereich sowie 496 000 Internet- (hispeed) und 318 000 Telefonie-Kunden (digital phone). Weiter bietet cablecom Sprach-, Daten- und Mehrwertdienste für Geschäftskunden an. Kabelnetzunternehmen versieht cablecom mit Anlagenbau sowie mit Anwendungs- und Übertragungsdiensten für Fernsehen, Telefonie und Internet. Das eigene Netzwerk erschliesst rund 2 Millionen Haushalte und versorgt alle grösseren Städte der Schweiz. Per Ende Dezember 2009 erzielte das Unternehmen mit rund 1400 Mitarbeitenden einen Umsatz von über 1 Mrd. Schweizer Franken. Cablecom ist eine Ländergesellschaft von UPC Broadband, der europäischen Kabelnetzgruppe von Liberty Global Inc.

<http://www.cablecom.ch/about>

**Über Liberty Global**

Als international führender Kabelnetzbetreiber verbindet Liberty Global seine Kunden mit der Welt der Unterhaltung, Kommunikation und Information – dies mithilfe modernster Fernseh-, Sprach- und Breitband-Internetdienste. Per 30. Juni 2010 versorgten die Breitbandnetze von Liberty Global rund 18 Millionen Kunden in 14 Ländern: vor allem in Europa, Chile und Australien. Zu den Geschäftsfeldern von Liberty Global gehören ausserdem bedeutende Medien- und Programmunternehmen wie Chellomedia in Europa.

<http://www.lgi.com>